Protokoll des TT Kreistages / Kreisjugendtages 2015

8. Mai, Kloster Reutberg

Anwesend sind Vertreter aller 23 Vereine des Kreises Miesbach / Bad Tölz

Die Einladung und Tagesordnung wurde rechtzeitig veröffentlicht. Es gibt hierzu keine Einwände.

1.Begrüßung

Kreisvorsitzender Reiner Freundorfer begrüßte die Anwesenden Vereinsvertreter und Fachwarte.

2. Siegerehrungen

Die siegreichen Mannschaften der Meisterschaftsrunde 2014/15 erhielten ihre Urkunden.

1.KL SG Hausham

2.KL. SC Seeham

3. KL ,West: TuS Geretsried 3

3. KL Süd: SF Gmund

4. KL TuS Geretsried 4

1. KL Jungen: SV Kochel

2. KL Jungen: TSV Dietramszell 2

Kreispokal Herren: TV Miesbach

Kreispokal Jungen: TuS Holzkirchen

Reiner Freundorfer bedankt sich bei den Fachwarten für die geleistete Arbeit der letzten 4 Jahre.

3. Bericht des KV

Zu den bereits veröffentlichten Berichten des KV und der Fachwarte gibt es keine Beanstandungen oder Ergänzungen.

Vorschau: der Bezirkstag findet am 13. Juni in Kochel statt. Anwesenheit der Vereine ist Pflicht!

Bericht der Kassiererin Petra Kraus: Der Bericht des letzten Jahres war i.O. (bei letzter Sitzung noch in Prüfung). Der Bericht dieses Jahres ist seit Januar immer noch in der Prüfung.

4. Entlastung des Vorstandes

Rainer Kopnicky leitet die Wahlen mit 25 Stimmberechtigten

- Entlastung des Vorstandes: einstimmig

5. Neuwahlen

1. Vorsitzender: Reiner Freundorfer	Einstimmig bei einer Enthaltung
Kreissportwart: Hans-Peter Koller	Einstimmig bei einer Enthaltung
Kreisjugendwart: Simon Huber	Einstimmig bei einer Enthaltung
Kreiskassenwart: Petra Kraus	Einstimmig bei einer Enthaltung

Fachwart Vereinsservice und stellvertretender KV: Michael Hellwig (nicht anwesend)

Einstimmig

Anna –Lena Daffner bedankt sich bei den Vereinen für die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre. Die Berufung von Spielleitern und Schriftführer erfolgte .

Spieleiter 1. KL	Reiner Freundorfer, BCF Wolfratshausen
Spieleiter 2. KL	Karl Sperl, SF Gmund
Spieleiter 3. KL Süd	Martin Gruber, SV Parsberg
Spieleiter 3. KL West	Martin Gruber, SV Parsberg
Spieleiter 4. KL	Hans Peter Koller, TV Miesbach
Spielleiter Jugend	Ronald Marschall, SV Warngau
Spielleiter Pokal	Ronald Marschall, SV Warngau

Diese nahmen ihre Aufgaben an.

Als Vertreter für den Verbandstag wurde Jörg Sailer als Kreisdelegierter einstimmig gewählt.

6. Verabschiedung Haushalt 2015/16

Basierend auf den Werten des letzten Jahres wurde er einstimmig genehmigt.

Ergänzung: Die erfolgreiche Teilnahme am Co-Trainer Lehrgang wird mit 50% bezuschusst. Dies gilt zunächst für ein Jahr, ohne finanzielle Obergrenze.

Einstimmig angenommen

7. Jugendförderung

Hierzu gibt es keine weiteren Vorschläge. (siehe Haushalt)

8. Anträge

1. 4-er Mannschaft in der 1.KL ab 2016/17

Mit 10 Ja Stimmen zu 7 Nein Stimmen ist der **Antrag angenommen**

2. Zwei 2.KL ab der Saison 2016/17

Mit 13 Ja Stimmen zu 6 Nein Stimmen ist der **Antrag angenommen**

3. Bonussystem bei Kreismeisterschaften (Punkte für TTR-Wert) zur Weiterleitung an den Verband

Mit 21 Ja Stimmen zu 2 Gegenstimmen ist der **Antrag angenommen**

4. Antrag von Waakirchen, dass die 2. Mannschaft trotz sportlichem Abstieg in der 3. KL bleiben darf

Mit 11 Ja Stimmen zu 8 Nein Stimmen ist der **Antrag angenommen**

9.Spielzeit 2015/16

Wechseltermin berücksichtigen: 31. Mai

Bis 10.Juni Mannschaftsmeldungen im Internet

Meldung der Ranglisten bis 1.Juli

10.Turniere

Datum	**Turnier**	**Tische**	**Durchführer**
Noch offen	Kreismeisterschaften Damen / Herren zusammen mit Senioren KM	ca. 10 Tische	SV Kochel
11.10.2015	Kreismeisterschaften Jugend / Schüler	ca. 16 Tische	TSV Wolfratshausen
24.01.2015	1. KRLT Jugend / Schüler A und B	ca. 12 Tische	BCF Wolfratshausen
13.03.2015	2. KRLT Jugend / Schüler A und B	ca. 12 Tische	SV Kochel

11. Sonstiges

Die angestrebte Strukturänderung mit sehr guten Vorschlägen von Reiner Freundorfer wird vom Verband nicht weiter verfolgt.

Vorstands- oder Adressänderungen bitte zeitnah an Reiner Freundorfer melden.

Karl Sperl bittet die Vereine dafür zu sorgen, dass die Hallen 30 Minuten vor Spielbeginn geöffnet werden. Dies ist jedoch für einige Vereine für die Termine der Jugend nicht möglich.

Für die Bälle der neuen Saison gibt es keine Beschränkungen

Nochmal der Hinweis, dass am Bezirkstag alle Vereine teilnehmen müssen, 13. Juni, 10:00 Uhr in Kochel.

Reiner Freundorfer beendet den Kreistag um 21:27 Uhr

Reiner Freundorfer	Hans Grasberger
Kreisvorsitzender	Schriftführer

Bericht des Kreisvorsitzenden für das Jahr 2014 / 2015

Liebe Sportfreunde.

Bevor ich zu den Punkten aus dem abgelaufenen Jahr komme, möchte ich eine kurze Zusammenfassung der abgelaufenen Legislaturperiode geben.

2011 trat ein neuer Kreisvorstand sein Amt an.
Vordringlichste Aufgabe war es, das hinterlassene Chaos aufzuarbeiten und vor allem dafür zu sorgen, dass die Hoheit über die Kreiskasse erhalten bleibt. Es war in der Geschäftsstelle bereits davon die Rede, dem Kreis die Kasse wegzunehmen und in der Geschäftsstelle zu verwalten. Im August 2011 trafen sich Petra Krauß, Martin Brugger, Konrad Grillmeyer (Finanzchef BTTV) und ich in Oberhaching zu einem Gespräch.
Wir konnten Martin und Konrad davon überzeugen, dass die Kasse in Zukunft gemäß der Finanzordnung geführt wird und in der Hoheit des Kreises bleibt. Dank der hervorragenden Arbeit von Petra Krauß hatten wir in kürzester Zeit wieder Ordnung in der Kasse und konnten innerhalb eines Jahres auch in der Geschäftsstelle und beim Verband das in uns gesetzte Vertrauen bestätigen. Auch in der Folgezeit war Petra immer eine Stütze für mich, ich konnte mich blind auf sie verlassen. Umso mehr freut es mich, dass Petra erneut für das Amt des Kassenwartes kandidiert.

Mit Anna-Lena Daffner konnten wir eine ausgezeichnete und engagierte Kreisjugendwartin gewinnen, die ihren Aufgabenbereich sehr gut bewältigte und auch über die Kreisgrenzen hinaus auf der Bezirksebene sehr angesehen war. Es wurde ihr sogar nach 2 Jahren das Amt des Bezirksjugendwartes angetragen. Dies ist für einen Neuling ein großes Kompliment. Anna-Lena wird nach dieser Legislaturperiode aus beruflichen und privaten Gründen ins zweite Glied zurücktreten, Simon Huber als neuer Kreisjugenwart zur Wahl antreten. Anna-Lena wird ihn bei Bedarf vertreten.
Dir Anna Lena einen großen Dank für deine Arbeit und dein Engagement. Ich habe sehr gerne mit dir zusammen gearbeitet, es hat sowohl fachlich als auch menschlich gut funktioniert. Ich wünsche Dir für die Zukunft alles, alles Gute.

In der Person von Hans Peter Koller haben wir einen Fachwart Mannschaftssport, der über ein enormes Wissen und Engagement verfügt. Nicht umsonst ist er auch seit langem Fachwart Mannschaftsport für ganz Bayern! Die Zusammenarbeit mit ihm war und ist immer offen, konstruktiv und ehrlich. Danke Dir „Ha-Pe“ für diesen bravourösen Job! Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit Dir.

Franz Daffner als Seniorenwart und Hans Jörg Sailer als mein Stellvertreter haben sich immer engagiert für ihren Aufgabenbereich eingesetzt, auch Euch ein herzliches Dankeschön. Jörg wird in der neuen Legislaturperiode als offizielles Amt den KFW Ehrungen übernehmen und uns wenn nötig bei der Pressearbeit unterstützen. Wendet Euch also da vertrauensvoll an ihn. Franz wird erneut als Seniorenwart zur Verfügung stehen.

Ein ganz großer Dank gilt den Spielleitern, ohne deren Arbeit ein geregelter Spielbetrieb nicht möglich wäre. Umso mehr ärgert es mich aber, wenn Spielleiter wegen korrekter!! Entscheidungen persönlich angegangen und verunglimpft werden.

Wenn Äußerungen wie „Dipfelscheisser“, „Du spinnst wohl wir sind doch nicht in der Bundesliga“ oder „ist das Deine Vorstellung von Ordnung in der Liga“ fallen hört sich der Spaß auf!
Angesichts dessen braucht sich keiner zu wundern, wenn immer weniger Kameraden bereit sind als Spielleiter zu fungieren oder ein anderes Amt im Kreis zu übernehmen. Die Vereine graben sich mit solchen Äußerungen im Endeffekt selbst das Wasser ab.

Strukturreform.

Wie ja bekannt, hat sich der BTTV vorgenommen, eine Strukturreform der Kreise durchzuführen. Kurz gesagt soll durch Zusammenlegungen die Anzahl der Kreis im BTTV halbiert werden.
Ich habe Euch dazu mit mehreren Mails auf dem Laufenden gehalten, hier nun der neueste Stand (31.03.2015):

Bei der Sitzung des Verbandsausschusses am 28.03.2015 hat das Präsidium des BTTV beschlossen, zum Verbandstag **2015 keine Anträge bezüglich einer Strukturreform zu stellen**. Das bedeutet im Klartext, dass die Reform (vorerst) gestorben ist, es sei denn, es kommen Anträge aus den Bezirken die dann doch noch zu einer Reform führen. Dies ist aber unwahrscheinlich.

Sollte die Reform irgendwann doch wieder auf die Agenda kommen, ist der Bezirk Oberbayern gewappnet, da wir durch meine Vorschläge ein bereits ausgereiftes Konzept vorliegen haben.

Hier nochmal in Kürze was das für uns bedeuten **würde:**

- In Obb fusionieren die Kreis auf Basis der jetzigen 3. BL
- Kreis 9 und 10 gehen zusammen
- Für unseren Kreis bedeutet das:
- Keine Verschiebung von Vereinen über Kreisgrenzen hinaus.
- Der Spielbetrieb bleibt unberührt, evtl. wird es in der höchsten Jugendliga (heute 2. BL) später Änderungen geben

Kreiseinzelmeisterschaften der Erwachsenen und Senioren.

Ein Fiasko. 6 Meldungen bei den Senioren, 7 bei den Erwachsenen. So wurden beide Turniere abgesagt. Weder terminliche Maßnahmen noch die Zusammenlegung der beiden Turniere, die in der Vergangenheit nochmal einen kleinen Aufschwung gebracht hat, konnten den Niedergang verhindern.
Wir haben uns bei der Sitzung des Bezirkssportausschusses auch über das Thema unterhalten. Es gab die unterschiedlichsten Vorschläge, wie man hier die Teilnehmerzahlen steigern könnte. Einig waren sich alle, dass die Einführung der TTR Werte der Tod der Kreismeisterschaften ist, da jetzt keiner mehr direkt in eine höhere Klasse aufsteigen kann. Ich möchte deshalb zum Bezirkstag einen Antrag einbringen, um die KM wieder aufzuwerten. Grundidee ist, eine Art Bonuspunktsystem für die ersten der KM zu gestalten. Früher war es ja so, dass je nach Teilnehmerzahlen pro Klasse die ersten 2 oder 4 in die nächsthöhere Klasse aufgestiegen sind. Analog dazu könnte man nun gestaffelt TTR Bonuspunkte für die ersten 2 oder 4 vergeben.
Diese Bonuspunkte sollen sofort greifen, so dass sie beim nächsten **Turnier evtl.** schon zum Start in der höheren Klasse berechtigen.
Dazu gibt es beim Kreistag von mir einen Antrag, der bei Annahme über die Geschäftsstelle an den Verbandstag geht, da er Änderungen in Click TT / der WO bedeutet.

Kreismeisterschaften allgemein:

Wir können die Termine anders legen, als im Rahmenterminplan vorgesehen.
Als Range gelten von Mitte August (nach Erscheinen der QTTR Liste) bis Anfang November. Dies ist mir dem Bezirkssportwart Peter Stock abgestimmt.

Damen Tischtennis im Kreis und generell.

Auf Kreisebene liegt das Damentischtennis nach wie vor darnieder.
Mittlerweile ist es aber auch möglich, mit 2er Mannschaften zu spielen.
Sollte also von Seiten der Vereine Interesse bestehen, könnten wir auf Kreisebene evtl. eine Liga bilden.
Damen in Herrenbezirksligen: Wenn keine Möglichkeit besteht in einem anderen Verein mit Damenmannschaften, der in zumutbarer Nähe ist zu spielen, dann auf Antrag über den Bezirk möglich. Antrag muss jährlich erneuert werden.
Seit 2014 dürfen Damen bei Individualturnieren auch bei den Herren mitspielen. (Änderung WO 11.7)

Jugendförderung:

Auf Vorschlag von Herbert Neuberger wurde 2013 / 2014 ein Kadertraining für die stärksten Jugendlichen aus den jew. Altersklassen gestartet. Das Training wurde in der Saison 2013 / 2014 gut angenommen und trug erste Früchte. In der Saison 2014 / 2015 ging das Interesse aber immer weiter zurück, so dass wir schließlich das letzte Kadertraining mangels Teilnehmern absagen mussten.

Bei der letzten Sitzung des Kreisvorstandes kam von Hans Peter Koller der Vorschlag, die Finanzmittel, die wir in das Kadertraining gesteckt haben, anders zu verwenden. Die Idee ist, den Vereinen Zuschüsse zu ÜL Ausbildungen / Co Trainerlehrgänge zu geben, um die Basisarbeit in den Vereinen auf bessere und breiter Beine zu stellen.

Finanzen:

Den Bericht selbst wird Petra am Kreistag vortragen.

Änderung bei den Vereinsdaten:

Wenn sich in einem Verein Wechsel bei den Vorständen oder anderen Funktionären (Jugendleiter, Kassier etc.) ergeben bitte sofort diese Änderungen in den Vereinsdaten in Click TT eintragen und mir auch per Mail mitteilen. Rundschreiben des Verbandes oder von mir laufen sonst an falsche Adressen!

Termine für Vereine, alle Termine sind einzuhalten (Vorgabe Verband)

16. Mai bis 10. Juni: Vereinsmeldung in click-TT (Meldung welche Mannschaften)
20. Juni bis 01. Juli: Mannschaftsmeldung für die VR in click-TT (ehemals Einreichung der Vereinsrangliste); Grundlage sind die Werte der offiziellen Q-TTRL mit dem Stichtag 11.05.2015
20. Juni bis 01. Juli: Terminwunschabgabe für Mannschaften in Verbandsligen in click-TT
20. Juni bis 15. Juli: Terminwunschabgabe für Mannschaften in Bezirks- und Kreisligen in click-TT

Reiner Freundorfer
Kreisvorsitzender Kreis 9

Teilnehmerzahlen Kreisturniere

KM 2010, 60 TN (9 Mädchen)

KM 2011 (WOR)

Jungen :	19 TN
Sch A:	15 TN
Sch B:	13 TN
Mädchen:	2 TN
Sch/Innen A:	1 TN
Sch/Innen B:	1 TN
Insgesamt:	51 TN

KM 2012 (WOR)

Jungen:	20 TN
Sch A:	21 TN
Sch B:	6 TN
Sch C:	2 TN
Mädchen:	
Sch/Innen A:	
Sch/Innen B:	
Sch/Innen C:	
Insgesamt:	54 TN

KM 2013 Tölz

Jungen:	15 TN
Sch A:	16 TN
Sch B:	10 TN
Sch C:	4 TN
Mädchen:	2 TN
Sch/Innen A:	2 TN
Sch/Innen B:	1 TN
Sch/Innen C:	
Insgesamt:	50 TN

1. KRLT 2012 (Tölz)

Jungen:	23 TN
Sch A:	24 TN
Sch B:	13 TN
Mädchen:	2 TN
Sch//Innen A:	1 TN
Sch/Innen B:	1 TN
Insgesamt:	64 TN

1. KRLT 2013 (WOR)

Jungen:	23 TN
Sch A:	18 TN
Sch B:	6 TN
Mädchen:	1 TN
Sch/Innen A:	1 TN
Sch/Innen B:	2 TN
Insgesamt:	51 TN

1. KRLT 2013 (WOR)

Jungen:	17 TN
Sch A:	11 TN
Sch B:	8 TN
Mädchen:	1 TN
Sch/Innen A:	2 TN
Sch/Innen B:	1 TN
Insgesamt:	48 TN

2. KRLT 2012 (Waakirchen)

Jungen:	18 TN
Sch A:	15 TN
Sch B:	11 TN
Sch C:	1 TN
Mädchen:	2 TN
(Kreisfreistellung)	
Sch/Innen A:	0 TN
Sch/Innen B:	0 TN
Sch/Innen C:	0 TN
Insgesamt:	45 TN

2. KRLT 2013 (Waakirchen)

Jungen:	17 TN
Sch A:	11 TN
Sch B:	3 TN
Sch C:	2 TN
Mädchen:	0 TN
Sch/Innen A:	0 TN
Sch/Innen B:	1 TN
Sch/Innen C:	2 TN
Insgesamt:	36 TN

2. KRLT 2013 (Waakirchen)

Jungen:	7 TN
Sch A:	8 TN
Sch B:	4 TN
Sch C:	0 TN
Mädchen:	0 TN
Sch/Innen A:	0 TN
Sch/Innen B:	2 TN
Sch/Innen C:	0 TN
Insgesamt:	21 TN

Stand 20. April 2015, gez. Anna-Lena Daffner (Kreisjugendwartin Kreis 9)

KM 2014 (WOR)

Jungen :	15 TN
Sch A:	12 TN
Sch B:	9 TN
Mädchen:	- TN
Sch/Innen A:	- TN
Sch/Innen B:	5 TN
Insgesamt:	41 TN

KM 2015 (WOR)

Jungen :	TN
Sch A:	TN
Sch B:	TN
Mädchen:	TN
Sch/Innen A:	TN
Sch/Innen B:	TN
Insgesamt:	TN

1. KRLT 2014 (Tölz)

Jungen:	23 TN
Sch A:	13 TN
Sch B:	8 TN
Mädchen:	4 TN
Sch//Innen A:	- TN
Sch/Innen B:	- TN
Insgesamt:	48 TN

1. KRLT 2015 (Tölz)

Jungen:	16 TN
Sch A:	10 TN
Sch B:	4 TN
Mädchen:	1 TN
Sch//Innen A:	3 TN
Sch/Innen B:	1 TN
Insgesamt:	35 TN

2. KRLT 2014 (Waakirchen)

Jungen:	12 TN
Sch A:	9 TN
Sch B:	4 TN
Sch C:	- TN
Mädchen:	- TN
Sch/Innen A:	0 TN
Sch/Innen B:	2 TN
Sch/Innen C:	0 TN
Insgesamt:	27 TN

2. KRLT 2015 (Waakirchen)

Jungen:	12 TN
Sch A:	8 TN
Sch B:	3 TN
Sch C:	1 TN
Mädchen:	0 TN
Sch/Innen A:	1 TN
Sch/Innen B:	0 TN
Sch/Innen C:	1 TN
Insgesamt:	26 TN

Stand 20. April 2015, gez. Anna-Lena Daffner (Kreisjugendwartin Kreis 9)

Name	Vorname	Verein	1. KRLT	1. BBRLT	1. BRLT	Altersklasse
Motan	Christopher	TuS Geretsried	1.	3.	6.	Jugend männlich
Thurnreiter	Leon	TuS Geretsried	2.	6.		
Reinwald	Markus	SF Gmund-Dürnbach	3.	entschuldigt		
Götz	Korbinian	SF Gmund-Dürnbach	Freistellung			
Huber	Michael	SF Gmund-Dürnbach	Freistellung	2.	7.	
Krischke	Korbinian	TuS Holzkirchen	4. Nachrücker/Reinwald			
Ruckstuhl	Sara	TuS Geretsried	1.	2.	10.	Jugend weiblich
Geiger	Corina	SV Kochel	Freistellung			
Maier	Maximilian	TSV Dietramszell	1.	6.		Schüler A
Weiß	Dominik	TSV Dietramszell	2.			
Bichlmaier	Leonhard	TSV Dietramszell	3.			
Christof	Simon	TSV Dietramszell	Freistellung	3.	4.	
Voulgaris	Christina	SG Hausham	1.	entschuldigt		Schülerinnen A
Koll	Louise	SF Gmund-Dürnbach	2.	4.	9.	
Koll	Juliette	SF Gmund-Dürnbach	3.	9.		
Wieser	Florian	SF Gmund-Dürnbach	1.			Schüler B
Hofherr	Adrian	TSV Königsdorf	2.	entschuldigt		
Öttl	Michael	TSV Königsdorf	3.	entschuldigt		
Huber	Marinus	SF Gmund-Dürnbach	Freistellung	entsch./Härtepl.	entschuldigt	
Fischer	Lena	TSV Dietramszell	1.	8.		Schülerinnen B
Krischke	Karina	TuS Holzkirchen	Freistellung	2.		

2. Runde

Name	Vorname	Verein	2. KRLT	2. BBRLT	2. BRLT	Altersklasse
Gerg	Constantin	SV Kochel	1.			Jugend männlich
Fischer	Johannes	TSV Dietramszell	2.			
Motan	Christopher	TuS Geretsried	über 1. BBRLT			
Huber	Michael	SF Gmund-Dürnbach	über 1. BBRLT			
Ruckstuhl	Sara	TuS Geretsried	über 1. BRLT	entschuldigt		Jugend weiblich
Maier	Maximilian	TSV Dietramszell	1.			Schüler A
Weiß	Dominik	TSV Dietramszell	2.			
Christof	Simon	TSV Dietramszell	er 1. BRLT für 2. BRLT qualif.			
Koll	Juliette	SF Gmund-Dürnbach	1.			Schülerinnen A
Koll	Louise	SF Gmund-Dürnbach	über 1. BBRLT			
Wieser	Florian	SF Gmund-Dürnbach	1.			
Strohe	Elias	SV Kochel	2.			
						Schülerinnen B
Primus	Noah	TSV Dietramzell	1.			Schüler C
Fischer	Lena	TSV Dietramszell	1.			Schülerinnen C

Kreisentscheid Minimeisterschaften Kreis 9
Ergebnisse

Mädchen 2004/2005

Vorname	Name	Geburtsdatum	Verein	Telefon	E-Mail
Magdalena	Münster	05.11.04	Geretsried	08171-489127	hk-muenster@web.de
Alicia	Martinez	07.01.05	Geretsried	0151-55026778	bmartinez@celgene.com

Jungen 2004/2005

Jakob	Münster	05.11.04	Geretsried	08171-489127	hk-muenster@web.de
Daniel	Schöppl	26.06.05	Eurasburg	08176-997107	ttsveurasburg@gmx.de
Robin	Bölte	27.02.05	Geretsried	08171-999252	Maximilian.Boelte@t-online.de
Maxi	Hawran	15.07.04	Geretsried	08171-16590	Sabine.Hawran@gmx.de

Ersatz Jungen 2004/2005

Stefan	Rutz	30.03.05	Bad Tölz	0170-8648340	Rutz.Linda@googlemail.com

Kadertraining 2014/2015

12.10.2014 in Gmund
Trainer: Mert Miser
Teilnehmer: 12

09.11.2014 in Gmund
Trainer: Mert Miser
Teilnehmer: 12

18.01.2015 in Geretsried
Trainier: Jennifer Krauß
Teilnehmer: 9

01.02.2015 in Holzkirchen
abgesagt aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl

02.02.2015 in Holzkirchen
abgesagt aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl

Vielen Dank an die Vereine SF Gmund-Dürnbach, TuS Geretsried und TuS Holzkirchen für die Unterstützung, sowie den Trainer Mert Miser und Jenny Krauß für das kurzfristige Einspringen!

Anna-Lena Daffner, Kreisjugendwartin Kreis 9, 20.04.2015

Bayerischer Tischtennis-Verband
MANNSCHAFTSSPORT
Vorsitzender: Hans-Peter Koller, Fliederweg 20 a, 83714 Miesbach
Tel. privat: 08025 / 4596, Fax: 08025/6770 / e-mail: koller.hp@t-online.de
Tel. gesch.: 08025 / 2990, Fax: 08025/299109

ANTRAG -1-

An den Kreistag anlässlich der Sitzung am 08.05.2015 in Sachsenkam

Der Kreistag möge beschließen, dass in der 1. Kreisliga der Herren im Kreis 9 ab der Spielzeit 2016/2017 mit Vierermannschaften (und somit nicht mehr mit Sechsermannschaften) gespielt wird.

Sollte dieser Antrag angenommen werden, wird der vorliegende Folgeantrag zur Abstimmung gestellt, ab der Spielzeit 2016/2017 zwei 2. Herren-Kreisligen an den Start zu schicken.

Begründung:
Erfahrungen der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass die „Ranglistenplätze“ 5 und 6 in der 1. Kreisliga (und auch in den Bezirks- Landes- und Bayernligen) eine geringe Wertschätzung erfahren. In rund 50 Prozent der Spiele kommen die Aktiven dieser Ranglistenplätze ja zu nur einem Einzel. Zudem ist es für Vereine mit vielen Aktiven leichter, diese Plätze gem. dem Tischtennis-Ranking (TTR) mit Spielern zu besetzen, die nur noch sporadisch zum Einsatz kommen wollen und so die nachfolgenden Mannschaften zu verstärken.

Außerdem hat sich gezeigt, dass die Aufsteiger aus den 2. Kreisligen, die ihre Vierermannschaften auf sechs Aktive aufstocken müssen, regelmäßig zu den Abstiegskandidaten gehören.

Des Weiteren sind die Vorteile von Vierermannschaften nicht von der Hand zu weisen:

- Anfahrt zu Auswärtsspielen mit nur einem Pkw
- selbst bei klaren Ergebnissen (z.B. 8:2) kommt jeder Aktive zu zwei Einzeln
- bei knapperen Ergebnissen können bis zu drei Einzel gespielt werden.
- kürzere Gesamtspieldauer

mit sportlichem Gruß

Bayerischer Tischtennis-Verband
MANNSCHAFTSSPORT
Vorsitzender: Hans-Peter Koller, Fliederweg 20 a, 83714 Miesbach
Tel. privat: 08025 / 4596, Fax: 08025/6770 / e-mail: koller.hp@t-online.de
Tel. gesch.: 08025 / 2990, Fax: 08025/299109

ANTRAG -2-

An den Kreistag anlässlich der Sitzung am 08.05.2015 in Sachsenkam

Mit der Annahme des Antrages, die 1. Kreisliga ab der Spielzeit 2016/2017 mit Vierermannschaft zu spielen, wird hiermit der Folgeantrag gestellt, zeitgleich zu dieser Saison eine zweite 2. Kreisliga der Herren zu schaffen.

Begründung:
Durch die Reduzierung von sechs auf vier Spieler werden in der 1. Kreisliga mindestens 16 Aktive aus acht Mannschaften „frei“, was vier „neuen Mannschaften entspricht“.

Da in der laufenden Saison die aktuell eingleisige 2. Kreisliga (wie in der abgelaufenen Saison) mit „Übersoll“ an den Start gehen wird, soll hier mit der Regelabstiegs-Quote von zwei Mannschaften (und nicht wieder drei …) gestartet werden. Somit wären bereits die Aktiven für „fünf neue Mannschaften“ gefunden.

DAS ZIEL SIND EXAKT 20 MANNSCHAFTEN für die beiden 2. Kreisligen der Spielzeit 2016/2017.

Befüllung der beiden 2. Kreisligen
Wird der Antrag -2- abgelehnt, entfällt der nachstehende Passus.

Wird der Antrag -2- angenommen, entscheidet gem. unseren Regularien der Vorstand Sport des Kreises über die Auffüllung der beiden 2. Kreisligen.

Bereits hier und am heutigen 08.05.2015 aber soll dem AB MSchSp eine strikte Handlungsanleitung vorgeben werden:

Eingleisige 2. Kreisliga der aktuellen Spielzeit mit „nur“ zwei Absteigern. Melderecht für einen der 20 Startplätze in den beiden 2. Kreisligen zur Spielzeit 2016/2017 gem. den Endplatzierungen der kommenden Saison 2015/2016 in folgender Reihung:

- Absteiger aus der 3. Bezirksliga Süd-Isar (Null? Einer? Zwei?)

- Freiwilliger Rückzieher aus einer der 3. Bezirksliga übergeordneten Spielklasse (praxisbezogen wohl Fehlanzeige)
- Platz 1 der 1. Kreisliga (soweit auf den Aufstieg verzichtet wird)
- Platz 2 der 1. Kreisliga (soweit nicht über die Relegation aufgestiegen)
- Plätze 3 bis 7 (gemäß Platzierung) der 1. Kreisliga
- Sieger der Aufstiegs-Relegation zur 1. Kreisliga
- Verlierer der Aufstiegs-Relegation zur 1. Kreisliga
- Platz 9 der 1. Kreisliga
- Platz 10 der 1. Kreisliga
- Ggf. Platz 11 der 1. Kreisliga
- Platz 4 der 2. Kreisliga
- Platz 5 der 2. Kreisliga
- fortfolgend gem. Platzierungen in der 2. Kreisliga

Selbstverständlich ist diese vorgeschlagene Befüllung nach Diskussion und Abstimmung abänderbar.

Mit sportlichem Gruß

Bayerischer Tischtennisverband
Bezirk Oberbayern
Kreis 9, Miesbach / Bad Tölz
Kreisvorsitzender: Reinhard Freundorfer, Enzianstr. 37, 82515 Wolfratshausen
Tel. Privat: 08171 / 488225, E-Mail: Reiner.Freundorfer@farchet.de

ANTRAG -3-

An den Kreistag anlässlich der Sitzung am 08.05.2015 in Sachsenkam.

Der Kreistag möge zur Weiterleitung an den Verbandstag beschließen:

Um die Kreismeisterschaften und andere TTR relevante Turniere in allen Bereichen (auch Jugend und Senioren) wieder zu stärken, soll ein Bonussystem für die TTR Werte eingeführt werden.

Dieses System sollte so (oder so ähnlich) aussehen:

- Bei bis zu 16 Teilnehmern erhalten der Turniersieger 20, der Zweitplatzierte 10 TTR Punkte als Bonus zu den während des Turnieres erspielten Punkten.
- Bei 16 – 32 Teilnehmern erhalten der Turniersieger 25, der Zweitplatzierte 15, der Drittplatzierte 10 TTR Punkte als Bonus zu den während des Turnieres erspielten Punkten.
- Bei 32 – 64 Teilnehmern erhalten der Turniersieger 30, der Zweitplatzierte 20, der Drittplatzierte 15 und der Viertplatzierte 10 TTR Punkte als Bonus zu den während des Turnieres erspielten Punkten.
- Bei über 64 Teilnehmern erhalten der Turniersieger 35, der Zweitplatzierte 25, der Drittplatzierte 20 und der Viertplatzierte 15 TTR Punkte als Bonus zu den während des Turnieres erspielten Punkten.

Begründung:

Mit der Einführung der TTR Werte ist den Kreismeisterschaften der Status eines Aufstiegsturniers genommen worden, was zu einem signifikant hohem Rückgang der Teilnehmerzahlen geführt hat. War es vor der TTR Liste so, dass je nach Teilnehmerzahl bis zu 4 Spieler direkt in die nächsthöhere Leistungsklasse aufgestuft wurden, zählen jetzt nur noch die beim Turnier erspielten TTR Werte. Das kann im Extremfall sogar dazu führen, dass der Turniersieger am Ende TTR Punkte verliert.
Durch das oben genannte Bonussystem könne gerade junge, hungrige Spieler schneller in den Leistungsklassen aufsteigen, außerdem wird der Fall, dass der Turniersieger am Ende TTR Punkte verliert deutlich reduziert wenn nicht gar ausgeschlossen.

In anderen Sportarten, z.B. Tennis, ist bei Turnieren diese Kombination aus Punkten durch Siege gegen andere sowie punkten, die man für das Erreichen einer bestimmten Runde des Turniers erhält schon lange üblich.

Der Verband beklagt seit Jahren die rückläufigen Zahlen bei Kreismeisterschaften und sucht nach Lösungen, vor allem die Kreismeisterschaften wieder zu stärken. Dieses Bonussystem wäre der erste Schritt dazu.

Mit sportlichen Grüßen
Reinhard Freundorfer, Kreisvorsitzender Kreis 9, Oberbayern.

R. Freundorfer

	Bayerischer Tischtennis-Verband **Kreis 9 Miesbach – Bad Tölz/WOR** **SV Waakirchen-Marienstein**

Waakirchen, 15.04.2015

A N T R A G

An den Kreistag des Kreises 9, anlässlich der Sitzung am 08.05.2015 in Sachsenkam

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

der SV Waakirchen-Marienstein stellt hiermit den Antrag, dass die zweite Herrenmannschaft in der kommenden Saison einen Startplatz in der 3. Kreisliga erhält.
Unabhängig von diesem Antrag möchten wir die Meldung einer dritten Herrenmannschaft in der 4. Kreisliga signalisieren.

<u>Begründung:</u>
Durch den Abstieg unserer ersten Herrenmannschaft aus der 1. Kreisliga (6-er Mannschaften) rücken zwei Spieler, die aufgrund ihrer Einsätze auf einen Stammspielerstatus verweisen können, nach unten in die zweite Mannschaft. Somit ist die zweite Mannschaft, die in der abgelaufenen Saison in der 3. Kreisliga an den Start gegangen ist, durchaus konkurrenzfähig.

Mit sportlichem Gruß

Helmut Willinger
Spartenleiter Tischtennis des SV Waakirchen